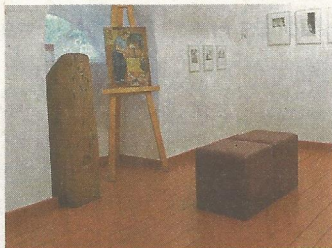


ST. PETER-ORDING

Hein Hoop zum 90.

Freier Eintritt und Kuchen zum Ausstellungsende

St. Peter-Ording. Am Sonnabend, 16. Dezember, endet die Hoop-Ausstellung im Museum Landschaft Eiderstedt in St. Peter-Ording, die Radierungen des Künstlers zeigt. Hoop wäre an diesem Tag 90 Jahre alt geworden. Der vielseitige Künstler verfasste neben bildhauerischen und bildnerischen Werken auch Lyrik in Hoch- und Plattdeutsch und ist unter anderem mit seiner Aktionskunst bekannt geworden. Möglich wurde die Ausstellung durch eine Schenkung der Familie Hoop, die dem Museum die Druckplatten aus dem Nachlass des Künstlers überließ. „Zahlreiche Besucher haben in den vergangenen fünf Monaten die Ausstellung gesehen. Das Interesse an Hein Hoop, der nicht nur in Eiderstedt einen immer noch hohen Bekanntheitsgrad hat, ist nach wie vor groß“, stellt Museumsleiterin Sabine Graetke fest.



Radierungen und Skulpturen von Hein Hoop.

„Viele Besucher kannten Hein Hoop noch persönlich und haben uns von ihren Begegnungen mit dem Querdenker berichtet. Hoop wird auch künftig einen Platz im Museum haben. Weitere Ausstellungen sind geplant“, sagt Sabine Graetke. Wer bisher noch nicht die Zeit gefunden hat die Ausstellung zu besuchen, hat am 16. Dezember die letzte Gelegenheit dazu. Alle Besucher sind an diesem Tag von 11 bis 16 Uhr bei freiem Eintritt herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen. *ek*